

FACHSERIE

3

**LAND- UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte –

1 / 1988

Hinweis: Dieser Bericht enthält Daten über die endgültige Ernte der Feldfrüchte und des Grünlandes im Jahr 1987.

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Vorbemerkung	3
Erläuterung der Ergebnisse	3
 T a b e l l e n t e i l	
1 Wachstumstand Mitte April	4
2 Auswinterung	4
3 Vorausschätzung der Hektarerträge einiger Getreidearten (auf der Grundlage von Witterungsdaten)	5
4 Endgültige Ernte (Ernte 1987 nach Ländern mit Vergleichsdaten)	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- ha = Hektar
- dt = Dezitonne (100 kg)
- t = Tonne
- % = Prozent

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Mai 1988

Preis: DM 3,30

Bestellnummer: 2030321 - 88 001

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.



Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Bericht beginnt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Ernteberichterstattung 1988. Er enthält Angaben über die Mitte April von den amtlichen Berichterstat- tern abgegebenen Beurteilungen über Auswinterungsschäden, den Witterungsverlauf sowie den Wachstumsstand der Wintersaaten und des Grünlandes. Außerdem werden Ergebnisse der ersten Erntevorausschätzung auf der Grundlage von Witterungsdaten veröffentlicht.

Darüber hinaus wird in diesem Bericht die endgültige Ernte der landwirtschaftlichen Feldfrüchte 1987 veröffentlicht.

Die Bodennutzungshaupterhebung, bei der die Anbauflächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte ermittelt werden, wurde 1987 total in Verbindung und als Bestandteil der Agrarberichterstattung durchgeführt. Die hiermit verbundenen umfangreichen Aufbereitungsarbeiten konnten nicht termingerecht in allen Statistischen Landesämtern abgeschlossen werden. Das hatte zur Folge, daß die endgültigen Ergebnisse erst so spät vorlagen und somit die endgültige Ernte erst jetzt berechnet und veröffentlicht werden konnte.

Erläuterung der Ergebnisse

Die Herbstbestellungen von Wintergetreide und Raps erfolgten 1987 nicht überall unter günstigen Bedingungen. Infolge der sehr späten Getreideernte konnte der optimale Saattermin für Winterraps oft nicht eingehalten werden und späte Winterweizenbestellungen wurden durch

hohe Niederschläge und mit Wasser übersättigten Böden beeinträchtigt. Der milde Winter hingegen begünstigte die Saaten. Erst die außergewöhnlich hohen Regenmengen im März, tagelang stehende Wasserlachen in den Feldern und Überschwemmungen in den Flußniederungen führten vielerorts zu Verlusten.

Die durch **A u s w i n t e r u n g** entstandenen Schäden hielten sich in Grenzen. Lediglich im Saarland war bei den Wintergetreidearten und beim Winterraps der Ausfall nennenswert hoch, hier lagen die Auswinterungsschäden zwischen 2 und 3 %, bei der Wintergerste sogar bei 3,4 %. Beim Winterraps mußten noch in Rheinland-Pfalz 2,9 % und in Baden-Württemberg 3,8 % der Flächen neu bestellt werden.

Der noch Ende März zu beobachtende Vegetationsrückstand verringerte sich durch günstiges Aprilwetter zusehends. Mitte April wurde der **W a c h s t u m s t a n d** durch die amtlichen Berichterstatte im Durchschnitt des Bundesgebietes mit mittleren Noten, bei allen Frucht- bzw. Kulturarten etwas besser als im Vorjahr, beurteilt.

Die **V o r a u s s c h ä t z u n g e n** durchschnittlicher Hektarerträge der wichtigsten Getreidearten entstanden auf der Grundlage von Trendberechnungen und Witterungsdaten. Sie basieren zu diesem frühen Zeitpunkt auf der Annahme, daß die Witterung in den kommenden Monaten sich im Rahmen der üblichen Schwankungen unseres Klimas bewegt. Die Vorausschätzungen der diesjährigen Erträge liegen für Weizen, Roggen und Gerste niedriger und beim Hafer etwas höher als die entsprechenden Schätzwerte vor Jahresfrist.

1 Wachstumstand Mitte April

Land	Jahr	Winterweizen	Winterroggen	Wintergerste	Wintermengggetreide	Winter- raps	Klee, Klee- gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne	Wiesen	Mäh- weiden	Weiden
Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering											
Schleswig-Holstein ..	1988	2,6	2,7	2,9	-	3,0	2,8	.	3,4	2,9	2,9
	1987	2,7	2,7	3,5	-	3,4	3,1	.	3,4	3,4	3,3
Hamburg	1988	3,3	2,6	3,4	-	3,5	3,2	-	3,2	2,9	3,0
	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	1988	2,6	2,7	2,9	2,8	3,0	2,8	3,0	3,0	2,9	2,9
	1987	2,8	2,8	3,5	3,1	3,1	3,1	3,5	3,3	3,3	3,2
Nordrhein-Westfalen .	1988	2,5	2,6	2,7	2,7	2,8	2,5	2,9	2,7	2,7	2,7
	1987	3,0	2,7	3,6	3,1	3,3	3,4	3,2	3,2	3,2	3,2
Hessen	1988	2,6	2,7	2,7	.	2,8	2,6	2,9	2,8	2,7	2,8
	1987	3,0	2,6	3,5	.	3,4	3,3	3,3	3,2	3,1	3,2
Rheinland-Pfalz	1988	2,7	2,7	2,8	2,8	3,0	2,8	2,8	2,9	2,8	2,8
	1987	3,3	2,7	3,5	3,1	3,6	3,3	3,2	3,3	3,2	3,2
Baden-Württemberg ...	1988	2,7	2,7	2,7	2,8	3,0	2,7	2,8	2,9	2,8	2,9
	1987	2,9	2,7	3,0	2,9	3,2	3,0	2,9	3,1	3,1	3,1
Bayern	1988	2,7	2,9	2,8	2,9	2,9	2,9	2,9	3,0	3,1	3,3
	1987	3,0	2,9	3,2	3,0	3,4	3,1	3,2	3,2	3,3	3,4
Saarland	1988	2,8	2,8	2,8	2,9	2,8	2,7	2,8	2,7	2,6	2,6
	1987	3,1	2,8	3,3	3,1	3,2	3,1	3,1	3,2	3,1	3,1
Bundesgebiet ...	1988	2,6	2,7	2,8	2,8	2,9	2,8	2,9	3,0	2,8	2,9
	1987	2,9	2,8	3,4	3,0	3,3	3,1	3,1	3,2	3,3	3,2

2 Auswinterung

Wegen Auswinterung und anderer Schäden neu zu bestellende Flächen in % der Aussaatflächen

Land	Jahr	Winterweizen	Winterroggen	Wintergerste	Wintermengggetreide	Winter- raps	Klee, Klee- gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne
Schleswig-Holstein ..	1988	2,0	0,9	0,7	-	1,8	0,4	.
	1987	0,2	0,3	1,3	-	0,4	0,9	.
Hamburg	1988	.	.	.	.	.	.	.
	1987	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	1988	1,0	1,2	0,9	1,0	1,9	0,0	1,8
	1987	1,5	1,1	4,2	3,0	4,2	4,9	0,0
Nordrhein-Westfalen .	1988	1,1	1,4	0,9	1,0	1,3	-	-
	1987	1,7	1,2	12,8	0,5	3,8	6,7	-
Hessen	1988	0,4	0,2	0,1	.	0,9	0,0	0,0
	1987	0,5	0,6	4,1	.	2,3	4,0	0,1
Rheinland-Pfalz	1988	0,5	0,7	0,3	-	2,9	0,3	0,6
	1987	2,5	0,1	7,3	0,1	4,6	3,3	0,1
Baden-Württemberg ...	1988	0,8	2,0	0,4	0,6	3,8	0,6	0,5
	1987	1,1	0,6	1,8	0,5	1,5	0,9	0,4
Bayern	1988	0,4	1,3	0,5	0,4	1,9	0,3	0,3
	1987	0,9	0,8	3,0	0,3	1,4	0,7	0,4
Saarland	1988	2,7	2,9	3,4	2,2	2,8	0,7	1,7
	1987	3,0	2,2	3,2	2,0	4,0	2,7	1,7
Bundesgebiet ...	1988	0,8	1,2	0,7	0,6	2,0	0,4	0,4
	1987	1,2	0,9	5,6	0,8	1,9	1,0	0,4
	1982/87	2,3	1,3	7,2	2,0	2,7	2,1	0,6

3 Vorausschätzung der Hektarerträge einiger Getreidearten

dt/ha

Gegenstand der Nachweisung	Winterweizen	Roggen	Wintergerste	Sommergerste	Hafer
1979					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	47,1	36,1	46,3	37,0	38,3
Mai	48,2	37,3	47,6	37,5	38,8
Juni	49,1	38,4	48,5	38,2	39,2
Endgültiges Ergebnis	50,2	37,5	44,7	36,9	41,1
1980					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	51,5	39,0	47,5	39,0	42,0
Mai	49,5	38,0	48,0	37,0	41,0
Juni	51,5	39,0	49,0	38,0	41,0
Endgültiges Ergebnis	49,7	38,4	50,2	35,3	38,5
1981					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	49,5	36,5	50,5	36,0	41,0
Mai	49,0	38,0	50,0	38,0	41,5
Juni	49,5	38,5	50,0	38,0	41,0
Endgültiges Ergebnis	51,5	35,7	45,2	37,8	39,3
1982					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	51,5	38,9	50,0	39,0	40,5
Mai	52,0	39,0	50,0	39,0	41,0
Juni	52,0	39,0	50,5	39,0	40,0
Endgültiges Ergebnis	56,2	40,3	51,9	42,2	43,0
1983					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	52,0	38,5	51,0	38,5	41,0
Mai	50,5	37,5	49,5	37,5	40,0
Juni	51,0	37,0	49,0	37,0	41,0
Endgültiges Ergebnis	55,1	36,0	50,8	32,8	34,4
1984					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	52,0	37,0	49,5	36,0	39,0
Mai	52,0	37,5	50,0	37,0	39,5
Juni	51,5	36,5	49,0	35,5	39,0
Endgültiges Ergebnis	63,1	43,9	56,3	41,1	45,2
1985					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	56,0	40,5	52,5	40,0	42,5
Mai	55,5	40,0	52,5	39,5	42,0
Juni	55,5	40,0	52,5	39,5	42,0
Endgültiges Ergebnis	61,3	42,8	53,4	43,9	48,1
1986					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	57,5	40,5	53,0	40,0	43,5
Mai	56,5	40,5	52,0	40,0	43,5
Juni	57,0	41,5	53,0	41,0	44,0
Endgültiges Ergebnis	64,0	42,7	51,6	41,7	45,0
1987					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	63,5	42,5	53,0	41,0	44,5
Mai	63,0	42,5	52,5	41,0	45,0
Juni	61,5	42,5	53,5	41,0	44,5
Endgültiges Ergebnis	60,0	38,8	49,9	39,5	43,8
1988					
Vorausschätzung ¹⁾					
April	62,5	40,0	50,0	40,0	45,5

1) Die Erntevorausschätzung beruht auf Trendrechnungen unter Berücksichtigung von Witterungsdaten.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge					
			insgesamt (einschl. Körnermais) ¹⁾			Brot		
			Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
1	Schleswig-Holstein	1987	346 897	61,5	2 132 032	200 015	65,0	1 300 012
2		1986	367 831	66,3	2 440 005	202 605	71,7	1 451 838
3	Hamburg	1987	3 773	56,6	21 363	1 965	60,5	11 884
4		1986	4 163	58,8	24 494	1 924	64,7	12 440
5	Niedersachsen	1987	1 066 419	52,6	5 612 416	480 204	57,6	2 763 874
6		1986	1 098 411	55,2	6 059 536	467 650	61,5	2 875 152
7	Nordrhein-Westfalen	1987	759 062	55,2	4 187 592	296 320	60,5	1 791 687
8		1986	762 748	59,5	4 536 716	289 787	65,0	1 884 131
9	Hessen	1987	372 184	50,5	1 879 926	172 565	55,1	950 624
10		1986	386 442	53,8	2 077 884	173 624	60,3	1 046 452
11	Rheinland-Pfalz	1987	311 192	45,3	1 410 098	132 909	50,1	666 527
12		1986	324 812	46,6	1 513 407	134 965	50,3	678 239
13	Baden-Württemberg	1987	553 232	46,6	2 565 359	238 322	48,0	1 143 135
14		1986	560 213	45,1	2 519 444	234 954	49,0	1 150 645
15	Bayern	1987	1 252 370	46,5	5 825 611	557 493	51,8	2 887 450
16		1986	1 274 697	49,3	6 283 165	552 829	55,4	3 062 962
17	Saarland	1987	30 430	41,8	127 341	13 262	42,0	55 700
18		1986	30 540	40,7	124 310	12 915	42,6	54 960
19	Bundesgebiet ...	1987	4 697 297	50,6	23 770 189	2 094 151	55,3	11 576 289
20		1986	4 811 982	53,2	25 589 947	2 072 582	59,0	12 223 858
21		1981/86	4 980 067	49,7	24 742 519	2 077 056	54,0	11 209 636

1) 1987 Körnermais einschl. Corn-Cob-Mix.

2) 1987 einschl. Hartweizen (Durum).

Ernte

treide										Lfd. Nr.
getreide										
Weizen										
zusammen			Winterweizen			Sommerweizen 2)				
Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge		
ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t		
152 753	74,3	1 135 449	150 869	74,6	1 125 935	1 884	50,5	9 514	1	
154 618	79,6	1 230 042	152 030	80,0	1 216 088	2 588	53,9	13 954	2	
1 346	71,3	9 603	1 309	71,9	9 409	37	52,4	194	3	
1 235	76,0	9 386	1 178	77,1	9 078	57	54,1	308	4	
300 922	68,7	2 066 392	291 536	69,1	2 015 388	9 386	54,3	51 004	5	
289 543	73,2	2 118 952	275 793	74,1	2 044 454	13 750	54,2	74 498	6	
240 892	64,4	1 551 300	233 098	64,8	1 510 475	7 794	52,4	40 825	7	
236 432	69,2	1 636 262	228 805	69,8	1 596 144	7 627	52,6	40 118	8	
143 113	57,7	825 453	136 489	58,3	795 731	6 624	44,9	29 722	9	
144 123	63,4	913 520	137 335	63,9	877 021	6 788	53,8	36 499	10	
103 822	53,2	552 485	93 311	54,0	503 693	10 511	46,4	48 792	11	
105 654	52,8	557 764	96 396	53,5	515 622	9 258	45,5	42 142	12	
220 113	48,7	1 071 013	207 134	49,0	1 015 164	12 979	43,0	55 849	13	
216 310	49,8	1 077 349	201 068	50,3	1 010 970	15 242	43,5	66 379	14	
501 032	53,6	2 686 124	470 064	54,1	2 543 516	30 968	46,1	142 608	15	
493 094	57,4	2 829 114	456 907	58,1	2 653 716	36 187	48,5	175 398	16	
7 043	44,2	31 110	6 162	44,8	27 630	881	39,5	3 480	17	
6 604	46,1	30 464	5 845	46,9	27 396	759	40,4	3 068	18	
1 671 422	59,4	9 931 568	1 590 342	60,0	9 549 498	81 080	47,1	382 070	19	
1 648 075	63,1	10 406 196	1 555 779	64,0	9 953 614	92 297	49,0	452 582	20	
1 628 407	57,8	9 406 380	1 488 603	58,7	8 732 500	139 804	48,2	673 880	21	

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge					
			Brotgetreide					
			Roggen			Wintermenggetreide		
			Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
1	Schleswig-Holstein	1987	47 261	34,8	164 563	-	-	-
2		1986	47 987	46,2	221 796	-	-	-
3	Hamburg	1987	619	36,9	2 281	-	-	-
4		1986	689	44,3	3 054	-	-	-
5	Niedersachsen	1987	177 505	38,9	690 139	1 777	41,3	7 343
6		1986	176 229	42,4	747 387	1 878	46,9	8 813
7	Nordrhein-Westfalen	1987	52 914	43,2	228 483	2 514	47,4	11 904
8		1986	50 871	46,2	235 126	2 484	51,3	12 743
9	Hessen ¹⁾	1987	29 452	42,5	125 171	.	.	.
10		1986	29 501	45,1	132 932	.	.	.
11	Rheinland-Pfalz	1987	27 738	39,1	108 456	1 349	41,4	5 586
12		1986	28 110	41,0	115 307	1 201	43,0	5 168
13	Baden-Württemberg	1987	16 243	39,4	64 030	1 966	41,2	8 092
14		1986	16 974	39,1	66 402	1 670	41,3	6 894
15	Bayern	1987	53 507	35,4	189 147	2 954	41,2	12 179
16		1986	56 416	38,8	219 088	3 319	44,5	14 760
17	Saarland	1987	6 070	39,5	23 952	149	42,8	638
18		1986	6 072	38,7	23 505	239	41,5	991
19	Bundesgebiet ...	1987	412 019	38,8	1 598 979	10 709	42,7	45 742
20		1986	413 715	42,7	1 768 288	10 792	45,8	49 374
21		1981/86	435 893	40,1	1 748 015	12 756	43,3	55 241

1) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

Ernte

treide										Lfd. Nr.
Futtergetreide										
zusammen			Gerste							
			zusammen			Wintergerste				
Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t		
146 508	56,8	831 528	127 635	58,3	743 671	110 299	61,0	673 044	1	
164 697	59,8	984 824	139 646	60,8	849 258	117 484	64,1	752 720	2	
1 698	52,3	8 882	1 387	53,5	7 424	1 140	56,0	6 379	3	
2 205	53,7	11 839	1 550	55,0	8 524	1 157	58,5	6 768	4	
544 120	48,2	2 619 966	424 946	48,7	2 071 337	294 594	50,9	1 499 483	5	
587 373	49,5	2 910 298	453 613	50,5	2 289 862	302 440	52,9	1 600 815	6	
404 700	49,9	2 018 639	328 318	51,1	1 677 122	280 399	52,4	1 469 010	7	
416 083	53,6	2 232 090	338 704	55,2	1 870 956	294 470	56,6	1 667 878	8	
193 467	45,7	884 331	138 210	46,9	648 410	105 986	48,8	517 742	9	
207 420	47,8	991 811	146 571	49,7	727 899	111 276	52,3	582 307	10	
175 304	41,4	726 174	128 358	42,1	541 011	48 106	42,6	204 835	11	
186 114	43,6	812 377	137 325	45,0	617 777	51 253	47,6	243 708	12	
281 209	43,0	1 209 256	190 203	42,6	809 839	92 883	47,3	439 244	13	
293 403	39,4	1 157 137	197 439	39,2	774 081	91 873	42,9	394 043	14	
644 147	40,4	2 604 358	500 301	40,5	2 028 153	283 557	44,5	1 262 396	15	
676 798	42,7	2 891 643	521 525	42,1	2 193 424	291 663	43,5	1 269 609	16	
17 009	41,7	70 978	10 029	42,1	42 243	3 955	42,9	16 975	17	
17 421	39,1	68 146	10 478	40,8	42 737	3 876	44,7	17 333	18	
2 408 797	45,6	10 977 122	1 849 820	46,3	8 571 290	1 221 191	49,9	6 090 491	19	
2 552 305	47,3	12 064 070	1 947 365	48,2	9 377 136	1 265 877	51,6	6 537 217	20	
2 735 048	45,6	12 474 198	2 000 417	47,0	9 406 940	1 219 607	51,5	6 284 057	21	

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge					
			Gerste			Futter		
			Sommergerste			Hafer und		
			Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
1	Schleswig-Holstein	1987	17 336	40,7	70 627	18 874	46,5	87 857
2		1986	22 162	43,6	96 538	25 051	54,1	135 566
3	Hamburg	1987	247	42,3	1 045	312	46,7	1 458
4		1986	394	44,6	1 756	655	50,6	3 315
5	Niedersachsen	1987	130 352	43,9	571 854	119 174	46,0	548 629
6		1986	151 173	45,6	689 047	133 760	46,4	620 436
7	Nordrhein-Westfalen	1987	47 919	43,4	208 112	76 381	44,7	341 517
8		1986	44 234	45,9	203 078	77 379	46,7	361 134
9	Hessen	1987	32 224	40,6	130 668	55 257	42,7	235 921
10		1986	35 295	41,3	145 592	60 849	43,4	263 912
11	Rheinland-Pfalz	1987	80 252	41,9	336 176	46 946	39,4	185 163
12		1986	86 072	43,5	374 069	48 789	39,9	194 600
13	Baden-Württemberg	1987	97 320	38,1	370 595	91 006	43,9	399 417
14		1986	105 566	36,0	380 038	95 964	39,9	383 056
15	Bayern	1987	216 744	35,3	765 757	143 846	40,1	576 205
16		1986	229 862	40,2	923 815	155 273	45,0	698 219
17	Saarland	1987	6 074	41,6	25 268	6 980	41,2	28 735
18		1986	6 602	38,5	25 404	6 943	36,6	25 409
19	Bundesgebiet ...	1987	628 629	39,5	2 480 799	558 978	43,0	2 405 832
20		1986	681 489	41,7	2 839 919	604 940	44,4	2 686 934
21		1981/86	780 810	40,0	3 122 883	734 631	41,8	3 067 258

1) 1987 einschl. Triticale.

2) 1987 einschl. Corn-Cob-Mix.

3) In Baden-Württemberg wurden 1986 1 816 ha und 1987 2 419 ha bei Errechnung der Ern-

temenge vom Körnermais abgezogen und dem Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot) zugeschlagen. Beim Bundesergebnis wurde dies berücksichtigt.

Ernte

treide									Lfd. Nr.
getreide						Körnermais ²⁾			
Sommermenggetreide 1)									
Hafer			Sommermenggetreide 1)						
Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche 3)	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	
18 213	46,7	85 109	661	41,6	2 748	374 ^{a)}	27,2	492	1
24 434	54,3	132 554	617	48,8	3 012	529	63,2	3 343	2
302	46,9	1 416	10	41,8	42	110	54,3	597	3
655	50,6	3 315	-	-	-	34	63,2	215	4
95 146	47,0	447 567	24 028	42,1	101 062	42 095	54,3	228 576	5
110 424	47,0	518 551	23 336	43,7	101 885	43 388	63,2	274 086	6
66 081	44,9	296 836	10 300	43,4	44 681	58 041	65,0	377 266	7
71 081	46,9	333 228	6 298	44,3	27 906	56 877	73,9	420 495	8
49 546	42,8	212 106	5 711	41,7	23 815	6 152	73,1	44 971	9
55 920	43,5	243 028	4 929	42,4	20 884	5 398	73,4	39 621	10
35 674	39,4	140 413	11 272	39,7	44 750	2 979	58,4	17 397	11
38 375	39,4	151 236	10 414	41,6	43 364	3 733	61,1	22 791	12
74 236	44,8	332 874	16 770	39,7	66 543	33 701	68,1	212 968	13
77 684	40,4	314 232	18 280	37,7	68 824	31 856	70,5	211 662	14
113 962	41,1	468 384	29 884	36,1	107 821	50 730	65,8	333 803	15
121 231	46,1	558 511	34 042	41,0	139 708	45 070	72,9	328 560	16
5 441	41,2	22 390	1 539	41,2	6 345	159	41,7	663	17
5 567	36,2	20 158	1 376	38,2	5 251	204	59,0	1 204	18
458 790	43,8	2 007 971	100 188	39,7	397 861	194 348	63,5	1 216 778	19
505 615	45,0	2 275 956	99 325	41,4	410 978	187 095	70,3	1 302 019	20
608 326	42,3	2 574 662	126 305	39,0	492 596	167 963	63,7	1 058 685	21

a) 181 ha wurden tatsächlich geerntet und zur Berechnung der Erntemenge herangezogen. Beim Bundesergebnis wurde dies berücksichtigt.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hülsenfrüchte					
			Futtererbsen			Ackerbohnen		
			Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	dt	t	ha	dt	t
1	Schleswig-Holstein	1987	7 835	24,0	18 805	892	32,1	2 865
2		1986	.	.	.	624	37,5	2 342
3	Hamburg	1987	43	30,9	133	43	25,0	108
4		1986	.	.	.	25	32,0	80
5	Niedersachsen	1987	17 059	30,9	52 712	19 340	37,8	73 105
6		1986	.	.	.	7 651	40,6	31 039
7	Nordrhein-Westfalen	1987	859	34,1	2 929	11 371	38,5	43 778
8		1986	.	.	.	4 746	40,7	19 336
9	Hessen	1987	1 768	34,8	6 153	1 554	32,1	4 988
10		1986	.	.	.	1 223	34,1	4 170
11	Rheinland-Pfalz	1987	5 438	31,7	17 238	1 161	37,8	4 389
12		1986	.	.	.	818	37,9	3 103
13	Baden-Württemberg	1987	11 865	26,4	31 324	3 493	32,9	11 492
14		1986	.	.	.	2 696	31,9	8 591
15	Bayern	1987	5 685	29,3	16 657	15 770	33,8	53 303
16		1986	.	.	.	9 862	38,0	37 476
17	Saarland	1987	265	26,2	694	167	32,1	536
18		1986	.	.	.	79	34,2	270
19	Bundesgebiet ...	1987	50 825	28,9	146 668	53 814	36,2	194 647
20		1986	.	.	.	27 726	38,4	106 415
21		1981/86	.	.	.	10 909	36,6	39 960

Ernte

Kartoffeln									Lfd. Nr.
zusammen			frühe			mittelfrühe und späte			
Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	
3 939	306,8	120 850	504	255,4	12 871	3 435	314,3	107 979	1
4 127	367,8	151 773	488	262,7	12 820	3 638	381,9	138 953	2
26	347,3	903	5	291,6	146	21	360,3	757	3
19	363,7	691	4	288,5	115	15	384,1	576	4
82 028	400,1	3 282 284	6 377	327,8	209 038	75 651	406,2	3 073 246	5
79 011	381,1	3 010 832	5 599	314,3	175 954	73 412	386,2	2 834 878	6
17 442	402,5	701 977	2 597	340,1	88 329	14 845	413,4	613 648	7
17 647	364,6	643 344	2 406	264,4	63 607	15 241	380,4	579 737	8
8 323	273,3	227 490	783	257,1	20 132	7 540	275,0	207 358	9
8 728	348,0	303 746	800	300,5	24 038	7 928	352,8	279 708	10
11 405	295,3	336 831	4 009	295,3	118 398	7 396	295,3	218 433	11
12 443	306,6	381 451	4 405	274,2	120 803	8 038	324,3	260 648	12
14 024	217,2	304 579	1 950	238,3	46 461	12 074	213,8	258 118	13
14 902	307,4	458 155	1 740	241,4	42 012	13 162	316,2	416 143	14
68 119	271,5	1 849 089	4 291	225,9	96 947	63 828	274,5	1 752 142	15
72 382	335,2	2 426 115	4 727	243,5	115 088	67 655	341,6	2 311 027	16
415	273,7	11 359	60	211,2	1 267	355	284,3	10 092	17
431	308,1	13 279	51	205,5	1 048	380	321,9	12 231	18
205 742	332,3	6 836 080	20 579	288,5	593 679	185 163	337,1	6 242 401	19
209 715	352,4	7 390 277	20 224	274,7	555 603	189 490	360,7	6 834 674	20
226 160	315,9	7 145 279	20 384	260,2	530 293	205 776	321,5	6 614 986	21

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rüben					
			Zuckerrüben ¹⁾			Runkelrüben		
			Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
1	Schleswig-Holstein	1987	15 875	311,0	493 646	5 849	673,8	394 112
2		1986	17 150	448,4	768 931	6 318	888,3	561 198
3	Hamburg	1987	18	450,7	811	55	428,9	2 359
4		1986	-	-	-	104	447,9	4 658
5	Niedersachsen	1987	138 981	450,7	6 263 874	12 625	762,6	962 783
6		1986	145 801	476,7	6 949 656	13 435	782,7	1 051 611
7	Nordrhein-Westfalen	1987	78 094	511,9	3 997 632	10 291	1 030,5	1 060 488
8		1986	80 533	499,1	4 019 388	11 319	940,6	1 064 671
9	Hessen	1987	21 474	495,3	1 063 607	8 412	1 079,1	907 739
10		1986	21 841	485,8	1 061 036	9 520	1 017,9	969 041
11	Rheinland-Pfalz	1987	21 802	566,3	1 234 647	5 773	1 129,8	652 234
12		1986	22 676	534,9	1 213 017	6 338	954,7	605 089
13	Baden-Württemberg	1987	22 375	545,1	1 219 693	12 125	1 191,9	1 445 179
14		1986	23 319	550,2	1 283 023	13 398	1 198,7	1 606 018
15	Bayern	1987	77 022	547,4	4 216 184	29 647	1 172,6	3 476 407
16		1986	79 129	574,3	4 544 378	33 078	1 179,1	3 900 227
17	Saarland	1987	8	.	.	362	820,0	29 684
18		1986	10	416,5	417	401	804,0	32 240
19	Bundesgebiet ...	1987	375 651	507,1	19 049 000	85 165	1 049,0	8 933 712
20		1986	390 482	518,8	20 260 000	93 941	1 043,0	9 797 882
21		1981/86	409 033	507,5	20 757 000	114 611	1 007,6	11 547 636

1) Länder- und Bundesergebnisse bei Ertrag und Erntemenge aus unterschiedlichen Quellen.

Ernte

Ölfrüchte									Lfd. Nr.
zusammen			Winterraps			Sommer- und Winter- raps			
Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	
108 316	29,0	313 924	107 977	29,0	313 133	340	23,3	791	1
91 245	36,6	333 653	90 351	36,7	331 589	893	23,1	2 063	2
938	26,0	2 440	916	26,1	2 391	22	22,3	49	3
556	30,4	1 689	548	30,5	1 671	8	23,0	18	4
60 365	29,0	174 930	59 289	29,1	172 531	1 076	22,3	2 399	5
35 712	31,1	111 083	34 685	31,3	108 717	1 027	23,0	2 366	6
31 621	29,8	94 193	31 116	29,9	93 037	505	22,9	1 157	7
21 404	31,4	67 253	20 850	31,6	65 953	553	23,5	1 300	8
36 938	29,4	108 726	36 594	29,5	107 952	344	22,5	774	9
23 839	30,8	73 516	23 598	30,9	72 918	241	24,8	598	10
21 862	29,1	63 617	20 997	29,4	61 731	865	21,8	1 886	11
12 985	27,8	36 105	12 310	28,1	34 645	675	21,6	1 460	12
52 287	29,3	153 142	50 730	29,6	150 059	1 557	19,8	3 083	13
42 741	27,7	118 270	41 018	28,0	114 686	1 723	20,8	3 584	14
114 188	30,6	349 443	111 332	30,8	342 903	2 856	22,9	6 540	15
77 746	28,8	224 063	72 791	29,3	212 914	4 955	22,5	11 149	16
1 571	23,8	3 732	1 467	24,0	3 521	104	20,3	211	17
1 196	25,2	3 015	993	25,9	2 572	203	21,8	443	18
428 242	29,5	1 264 609	420 573	29,7	1 247 718	7 670	22,0	16 892	19
307 502	31,5	968 885	297 212	31,8	945 881	10 288	22,4	23 003	20
233 758	28,0	655 104	224 911	28,3	636 412	8 847	21,1	18 692	21

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rauh					
			insgesamt			Dauergrünland		
						zusammen		
			Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
1	Schleswig-Holstein	1987	243 095	79,6	1 934 252	204 341	78,0	1 594 754
2		1986	243 981	82,9	2 023 150	203 815	82,3	1 677 219
3	Hamburg	1987	3 440	70,2	24 133	2 839	67,6	19 191
4		1986	3 952	73,8	29 149	3 004	74,1	22 264
5	Niedersachsen	1987	642 372	92,2	5 921 988	625 546	92,0	5 754 108
6		1986	682 590	89,1	6 080 094	661 914	88,8	5 879 029
7	Nordrhein-Westfalen	1987	359 701	77,6	2 791 797	343 087	77,1	2 646 012
8		1986	346 936	78,3	2 717 648	328 255	77,7	2 548 923
9	Hessen	1987	230 828	74,4	1 717 379	219 459	74,3	1 631 019
10		1986	224 876	69,9	1 572 929	212 559	69,4	1 475 945
11	Rheinland-Pfalz	1987	188 616	81,5	1 536 527	177 219	81,1	1 437 260
12		1986	189 979	67,9	1 290 866	175 490	67,7	1 187 497
13	Baden-Württemberg	1987	601 338	74,5	4 482 940	546 875	74,0	4 044 480
14		1986	607 991	73,7	4 480 799	551 716	73,0	4 025 344
15	Bayern	1987	1 313 761	83,0	10 902 845	1 190 964	82,5	9 825 797
16		1986	1 334 774	82,5	11 013 169	1 199 156	82,0	9 834 379
17	Saarland	1987	25 932	74,2	192 293	24 564	74,0	181 861
18		1986	25 426	74,7	189 975	23 635	74,3	175 700
19	Bundesgebiet ...	1987	3 614 588	81,8	29 550 332	3 340 246	81,4	27 179 326
20		1986	3 665 907	80,3	29 441 984	3 364 853	79,9	26 869 707
21		1981/86	3 709 394	78,8	29 242 684	3 412 478	78,4	26 759 685

1) Ertrag und Erntemenge in Heu berechnet
(einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).

Ernte

futter ¹⁾									Lfd. Nr.
(ohne Weiden, Almen, Hutungen)						Anbau auf dem Ackerland			
Wiesen			Mähweiden			Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch			
Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	
118 807	72,1	856 599	85 534	86,3	738 155	2 099	82,7	17 356	1
120 141	79,9	959 943	83 674	85,7	717 276	2 621	84,1	22 034	2
928	64,3	5 967	1 911	69,2	13 224	8	80,0	64	3
1 354	69,5	9 410	1 650	77,9	12 854	15	73,0	110	4
206 770	87,5	1 809 238	418 776	94,2	3 944 870	1 063	88,4	9 397	5
276 201	86,6	2 393 245	385 713	90,4	3 485 784	988	86,7	8 568	6
115 809	75,6	875 516	227 278	77,9	1 770 496	1 264	90,3	11 414	7
141 336	76,6	1 082 694	186 919	78,4	1 466 229	1 233	93,5	11 534	8
129 042	70,2	905 875	90 417	80,2	725 144	5 737	74,4	42 683	9
121 240	66,0	800 184	91 319	74,0	675 761	5 886	77,0	45 322	10
96 633	79,1	764 367	80 586	83,5	672 893	4 899	87,6	42 915	11
96 168	66,4	638 132	79 322	69,3	549 365	5 532	72,7	40 230	12
494 898	73,5	3 637 500	51 977	78,3	406 980	37 819	80,8	305 578	13
499 563	72,5	3 622 440	52 153	77,3	402 904	38 785	80,9	313 720	14
1 092 253	81,5	8 901 862	98 711	93,6	923 935	97 733	88,2	862 005	15
1 096 689	80,9	8 872 214	102 467	93,9	962 165	101 187	87,8	888 422	16
13 776	72,9	100 427	10 788	75,5	81 434	678	77,4	5 248	17
15 575	74,1	115 411	8 060	74,8	60 289	799	79,8	6 376	18
2 270 986	78,7	17 873 642	1 069 260	87,0	9 305 684	151 302	85,7	1 296 677	19
2 370 337	78,1	18 509 840	994 516	84,1	8 359 867	157 055	85,1	1 336 393	20
2 416 899	76,7	18 533 091	995 579	82,6	8 226 594	160 014	83,2	1 330 611	21

4 Endgültige Ernte

Land	Jahr	Raufutter ¹⁾						Silomais ²⁾ (einschl. Liesch- kolbenschrot)		
		Anbau auf dem Ackerland						Anbau- fläche 3)	Ertrag je ha	Ernte- menge
		Luzerne			Grasanbau (zum Ab- mähen oder Abweiden)					
		Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t			
Schleswig-Holstein	1987	64	78,1	500	36 592	87,9	321 642	55 944 ^{a)}	275,1	1 511 715
	1986	51	77,3	394	37 494	86,3	323 503	56 131	430,2	2 414 534
Hamburg	1987	5	78,1	39	588	82,3	4 839	564	397,5	22 419
	1986	3	77,3	23	930	72,6	6 752	684	456,4	31 218
Niedersachsen	1987	111	78,1	867	15 652	100,7	157 616	213 119	406,9	8 671 812
	1986	110	77,3	850	19 578	97,9	191 647	202 739	442,6	8 973 466
Nordrhein-Westfalen	1987	294	74,1	2 179	15 056	87,8	132 192	148 275	443,8	6 580 445
	1986	107	86,7	928	17 341	90,1	156 263	156 697	494,5	7 748 305
Hessen	1987	1 749	92,1	16 108	3 883	71,0	27 569	39 584	511,8	2 025 909
	1986	2 026	87,8	17 788	4 405	76,9	33 874	41 791	506,7	2 117 550
Rheinland-Pfalz ..	1987	1 871	89,5	16 745	4 627	85,6	39 607	17 803	493,3	878 222
	1986	1 968	73,9	14 553	6 989	69,5	48 586	18 960	512,2	971 203
Baden-Württemberg	1987	8 679	81,8	70 994	7 965	77,7	61 888	91 564	446,0	4 191 642
	1986	8 744	83,3	72 875	8 746	78,7	68 860	95 647	496,2	4 836 114
Bayern	1987	12 216	92,0	112 387	12 848	79,9	102 656	366 928	457,6	16 790 625
	1986	14 139	91,7	129 655	20 292	79,2	160 713	370 394	489,6	18 134 490
Saarland	1987	252	75,5	1 903	438	74,9	3 281	3 355	497,0	166 744
	1986	311	78,6	2 444	681	80,1	5 455	3 555	517,7	184 042
Bundesgebiet ...	1987	25 246	87,8	221 766	97 795	87,2	852 563	937 566	435,1	40 858 242
	1986	27 474	87,2	239 641	116 525	85,5	996 243	946 939	478,8	45 427 249
	1981/86	30 208	85,0	256 685	106 694	84,0	895 703	844 827	465,1	39 373 379

1) Ertrag und Erntemenge in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).
 2) Ertrag und Erntemenge in Grünmasse.
 3) Siehe Fußnote 3 Seite 10.

a) 54 951 ha wurden tatsächlich geerntet und zur Berechnung der Erntemenge herangezogen. Beim Bundesergebnis wurde dies berücksichtigt.

4 Endgültige Ernte

Jahr — Land	Von den Erntemengen wurde als Heu geworben							
	Rauhfutter insgesamt		Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch		Luzerne		Wiesen und Mähweiden (einschl. Grasanbau 1))	
	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%
1981/86	15 835	54,4	267	20,1	154	56,8	15 413	56,0
1982	16 207	55,2	268	19,5	158	58,3	15 782	56,9
1983	15 095	54,7	237	19,4	124	55,1	14 734	56,4
1984	15 754	53,3	262	19,7	140	54,1	15 352	54,9
1985	15 044	50,4	235	18,1	128	53,1	14 681	51,9
1986	14 613	49,6	231	17,3	127	52,9	14 255	51,2
1987	14 027	47,5	223	17,2	112	50,7	13 691	48,8
darunter (1987):								
Schleswig-Holstein .	485	25,1	4	23,0	0	42,9	481	25,1
Hamburg	9	35,5	0	70,0	0	42,9	9	35,4
Niedersachsen	1 433	24,2	2	26,3	0	42,9	1 431	24,2
Nordrhein-Westfalen	1 017	36,4	5	41,3	2	86,6	1 010	36,4
Hessen	794	46,3	5	12,4	1	7,6	788	47,5
Rheinland-Pfalz	867	56,5	16	36,2	9	51,5	843	57,1
Baden-Württemberg ..	2 563	57,2	41	13,4	38	53,4	2 484	60,5
Bayern	6 723	61,7	148	17,2	61	54,6	6 513	65,6
Saarland	113	58,7	2	36,9	1	38,1	110	59,5

1) Anbau auf dem Ackerland; zum Abmähen oder Abweiden.

Jahr	Anteil des ersten Schnitts an den Rauhfutterernten (Nutzung bis Anfang Juli)							
	Rauhfutter insgesamt	1. Schnitt	davon					
			Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch		Luzerne		Wiesen und Mähweiden (einschl. Grasanbau 1))	
			zu-sammen	1. Schnitt	zu-sammen	1. Schnitt	zu-sammen	1. Schnitt
1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	
1970	31 644	69,5	2 298	72,8	730	72,2	28 616	69,2
1975	30 447	74,3	1 851	73,8	509	71,7	28 087	74,4
1980	28 680	69,0	1 345	75,6	327	76,9	27 008	68,6
1981	29 678	68,1	1 424	71,0	305	72,0	27 747	67,9
1982	29 356	65,2	1 371	66,3	271	70,0	27 715	65,1
1983	27 575	76,8	1 221	82,2	226	81,2	26 128	76,5
1984	29 579	69,5	1 332	71,1	259	72,0	27 988	69,5
1985	29 829	65,5	1 300	71,4	241	71,7	28 288	65,2
1986	29 442	67,5	1 336	71,4	240	70,9	27 866	67,2
1987	29 550	68,9	1 297	72,4	222	71,8	28 032	68,8

1) Anbau auf dem Ackerland; zum Abmähen oder Abweiden.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab. Im Anhang werden Strukturdaten für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften gebracht.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In jährlicher Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In zweijährlicher Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung.

2.3: Technische Betriebsmittel

In dreijährlicher Erscheinungsfolge bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet jährlich die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtf Flächen

Dieser vierjährige Bericht bringt die Ergebnisse der Flächenerhebung bis zur Kreisebene in einer Gliederung nach Nutzungsarten, die auf dem Liegenschaftskataster aufbaut.

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem jährlichen Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet jährlich über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den fünfjährigen Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser jährliche Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in dreijährlicher Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

3.2.3: Weinbestände und Lagerbehälter

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen:

4.2.1: Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Die Monats- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszahlungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltsstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1981/82

Weinbauerhebung 1979/80

Binnenfischereierhebung 1981/82

Systematiken

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel.: (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.